

**Thema des Monats August 2018
Bibliothek des Evangelischen Medienhauses**

**Von Geschichtensäckchen, Gefühlen, Rechtsratgebern, Hilfe bei Suizid
von Angehörigen und Märchen : Neue Titel aus dem Bereich
Elementarerziehung**

I. Neue Ideen für die Arbeit in der Elementarerziehung

Neue Geschichtensäckchen zu Lieblingsthemen in Krippe und Kita (NF257)

Cornelia Groß 2018

Will das Säckchen hören!“ – bei diesen lustigen Geschichten für Geschichtensäckchen können schon die Aller kleinsten zeigen, was sie hören wollen. Denn zur Geschichte lässt sich jeweils ein passendes Säckchen gestalten. Wie das geht, erfahren Sie in diesem Buch, dessen alltagsnahe Vorlesetexte Sie sofort einsetzen können. Ob nun die Feuerwehr mit Tatütata heransaut, Sankt Martin seinen Mantel teilt, der Koffer gepackt wird oder im Zoo die Elefanten trompeten: Die Aufmerksamkeit Ihrer Krippenkinder und jüngeren Kita-Kinder von ein bis vier Jahren ist Ihnen gewiss. Zu vielen Lieblingsthemen der Kinder und zu wichtigen Anlässen im Jahr, wie Karneval oder Weihnachten, finden Sie hier neue Anregungen, die sich mit einfachen Materialien umsetzen lassen. So kann das Tischtheater in Krippe, Kita, Tagespflege oder zu Hause direkt starten. Und dank zahlreicher Reime und Wiederholungen können etwas ältere Kinder nach ein paar Aufführungen schon mitsprechen. Ihr begeistertes Publikum wird Sie mit einem „Nochmal!“ belohnen.

In der Bibliothek finden Sie unter der Signatur Nf 255 (Mit Geschichtensäckchen durch das Jahr : Praxiserprobte Erzähl- und Spielanregungen für Krippe und Kita) einen weiteren Band zum Thema.

Komm mit ins Gefühl-land : Eine spielerische Entdeckungsreise in die Welt der Gefühle ; Mit Musik-CD (NF258)

Gerhard Friedrich ; Viola de Galgóczy 2018

Auf einer Entdeckungsreise in die Stadt Emotio tauchen die Kinder spielerisch in die Welt der Gefühle ein. In einfühlsamen Geschichten begegnen ihnen die Grundgefühle Angst, Trauer, Freude & Glück, Neugierde, Vertrauen & Wut. Begleitet werden die Kinder vom sympathischen Hund Wuschel, der sich in Emotio bestens auskennt. Im Buch finden sich ganz unterschiedliche Impulse, Lieder und praktische Spielideen, um die Förderung emotionaler Kompetenzen im Kita-Alltag zu unterstützen. Mit vielen anschaulichen Fotos und einer Musik-CD zum Mitsingen!

II. Digital von Anfang an

So geht digital : Websites, Tools und Apps, die den Kita-Alltag leichter machen (APG110)

Michael Fink 2018

Neue Praxis-Ideen entdecken und mit anderen teilen, Termine mit dem Team und Eltern einfacher koordinieren und die eigene Arbeit mit wenig Zeitaufwand professionell präsentieren – all das funktioniert sehr gut mit geeigneten digitalen Arbeitshilfen. Welche Programme, Websites und Apps im pädagogischen Alltag besonders praktisch und empfehlenswert sind und wie man mit ihnen arbeiten kann, zeigt und erklärt dieses Buch. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Die besten Ideen und klügsten Gedanken des Netzes finden - sammeln und mit anderen teilen (Suchen, surfen, Pinterest), Gemeinsam Termine finden und daran erinnern (Doodle & Co., Googlekalender, WhatsApp, Dienstplanapps/tools), Einfacher dokumentieren und

eigene Eindrücke anderen zugänglich machen (Droßbox & Co., QR-Codes, Filme bei YouTube, Digitaler Bilderrahmen), Die eigene Arbeit präsentieren und zur Diskussion stellen (Facebook, Pic Collage, Google-fomulare).

Chancen und Risiken digitaler Medien für Kinder und Jugendliche : Ein Ratgeber für Eltern und Pädagogen (ADG1/119)

Christiane Eichenberg ; Felicitas Auersperg

2018

Digitale Medien haben in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen eine hohe Bedeutung. Dabei gehen mit der Nutzung moderner Medien sowohl Chancen als auch Risiken einher. Eltern und Pädagogen stehen vor der Herausforderung, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen konstruktiv zu fördern. Dies kann jedoch nur gelingen, wenn Erwachsene wissen, was Heranwachsende heute im Internet bzw. mit ihrem Smartphone tun. Der Ratgeber gibt zunächst einen Überblick über die aktuelle Nutzungspraxis verschiedener Medien: Welche Medien werden heute von Kindern und Jugendlichen zu welchem Zweck und vor allem mit welchen Effekten genutzt? Anschließend werden aus entwicklungspsychologischer Perspektive die Potenziale moderner Mediennutzung für die Bereiche Lernen, Spielen, Aufbau und Pflege sozialer Beziehungen sowie Informationsaustausch, Meinungsbildung und Unterstützung bei typischen Problemen im Jugendalter (z.B. Selbsthilfeforen, Aufklärung) dargestellt. Den Chancen, die mit der Nutzung digitaler Medien verbunden sind, werden mögliche Risiken gegenübergestellt (z.B. Internetsucht, Cybermobbing, sexuelle Gewalt). Auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Befunde werden konkrete Hilfestellungen in Form von Checklisten, Fallbeispielen und Verhaltenstipps zum Umgang mit modernen Medien gegeben. Eltern und Pädagogen finden in diesem Ratgeber altersspezifische Hinweise für eine sinnvolle Vermittlung von Medienkompetenz Zuhause sowie in Bildungseinrichtungen.

Der im Band behandelte Spielfilm "Homevideo" kann im ÖML unter der Signatur DVS 688 entliehen werden.

III. Hilfe bei Rechtsfragen

Recht - gut informiert sein : Rechtsfragen in der Kinder- und Jugendarbeit (GR35)

Wolfgang Wilka ; Peter L. Schmidt

2., akt. Aufl., 2018

Vereinsrecht, Haftung und Versicherung, Sorgerecht und Aufsichtspflicht, Reiserecht, Notfallmanagement, Urheberrecht und Datenschutz für Haupt- und Ehrenamtliche ist es schwer, die immer komplexer werden den Rahmenbedingungen im Blick zu behalten. Deshalb vermittelt dieses kompakte, aber dennoch umfassende Nachschlagewerk die juristischen Grundkenntnisse zu allen relevanten Themen aus dem rechtlichen Bereich, die für die Planung und Durchführung christlicher Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinde, Kirche, Verein und Jugendverband von Bedeutung sind. Die Erklärung der entscheidenden Gesetze und zahlreiche Praxisbeispiele verschaffen Rechtssicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen und bieten eine Hilfestellung für die individuelle Klärung. Die umfangreich aktualisierte 2. Auflage enthält die ab 1. Juli 2018 gültigen Vorgaben der EU-Pauschalreiserichtlinie, die ab 25. Mai 2018 gültigen Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie der Datenschutzgesetze der beiden großen christlichen Kirchen, wichtige Änderungen des Urheberrechtsgesetzes. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Organisationsformen und ihre Mitarbeiter - Finanzen - Versicherungen, Elternrecht - Aufsichtspflicht, Freizeiten und Reisen, Notfallsituationen und ihr Management, Urheberrecht - Medienrecht - Datenschutz.

Recht in der Kita (GR36)

Tanja von Langen

2018

Dieses Lehrbuch gibt Orientierung und umfasst alle aktuellen Entwicklungen des Rechts wie beispielsweise Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls oder die der Finanzierung sozialpädagogischer Einrichtungen. Die Darstellung nutzt dabei den Synergieeffekt von Recht und Sozialkunde und ermöglicht durch eine praxiserprobte Zusammenführung beider Disziplinen, die Abhandlung lebensnah und komprimiert zu halten. Zahlreiche Beispiel erleichtern den Transfer des Stoffes in den Praxisalltag. Anschauliche Grafiken und

klare Zusammenfassungen am Ende jedes Kapitels dienen der schnellen Orientierung, Praxisübungen, die teilweise interaktiv ausgestaltet sind, helfen dabei, die Informationen erfühl- und erfahrbar zu machen.

IV. Kinder nach dem Suizid eines Angehörigen begleiten

Damit aus Trauma Trauer wird : Weiterleben nach dem Suizid eines nahestehenden Menschens (LF73)

Nicole Rinder ; Florian Rauch 2016

In Deutschland begeht etwa alle 53 Minuten ein Mensch Suizid, das sind etwa 10.000 Menschen pro Jahr. Hinter jedem Tod, jeder Entscheidung, sich das Leben zu nehmen, steckt eine Leidensgeschichte. Die Opfer sind nicht nur die, die aus dem Leben gehen, sondern auch diejenigen, die zurückbleiben. Das vorliegende Buch richtet sich an Betroffene, die einen suizidalen Verlust betrauern. Sie zeigen, wie wichtig es ist, sich der Trauer zu stellen und diese als Teil der eigenen Lebenserfahrung anzunehmen. Viele Fallbeispiele aus der täglichen Praxis belegen die Besonderheit und Schwere eines Suizides für die Angehörigen und Nahestehenden. Zusätzlich bietet das Buch einen Übungsteil für Angehörige und Trauerbegleiter. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier auf der Arbeit mit Kindern. Ein Ratgeber für Angehörige und Betroffene nach einem Suizid mit vielen Fallbeispielen aus der täglichen Praxis, praktischen Übungen und hilfreichen Ritualen für Angehörige, Nahestehende und Trauerbegleiter.

Dann geh` ich zu Mama ins Bett : Arbeitsbuch zum Thema Tod und Suizid (LF74)

Barbara Juen ; Manuela Werth ; (Ill.) Much Wieser 2016

Die Autorinnen sind Mitglieder des Kriseninterventionsteams an der Universität Innsbruck und bieten psychologische Hilfeleistung für Angehörige und Opfer nach traumatischen Ereignissen. Oft sind auch Kinder involviert, und so entstand die Idee zu diesem Buch aus dem Bedürfnis heraus, geeignete Unterlagen für die Arbeit mit Kindern nach Suiziderlebnissen zur Verfügung zu haben. Es ist wichtig, dass Kinder lernen, was gegen "schlechte" Gefühle getan werden kann und an wen sie sich wenden können. Das Buch richtet sich an Eltern, Psychologen, Therapeuten, Kindergärtnerinnen und Kindergärtner, Lehrer, an alle, die sich mit diesem Thema aufgrund eines aktuellen Ereignisses oder auch nur aus Interesse auseinandersetzen müssen oder wollen. Das Arbeitsbuch ist unterteilt in die folgenden Kapitel: Trauer, Trauer bei Kindern, Mythen über Trauer, Reaktionen von Kindern auf den Tod naher Bezugspersonen, Trauerarbeit mit Kindern, Sonderfall Suizid, Abwehr bei Kindern, Professionelle Hilfe für das Kind und Die Bildgeschichte.

Suizidtrauer bei Kindern und Jugendlichen angstfrei unterstützen (LF75)

Chris Paul 6., überarb. Aufl., 2018

Die Unfassbarkeit eines Suizids lässt uns Erwachsene oft sprachlos und hilflos werden, auch im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Es stellen sich Fragen z.B. nach der Wahl der Worte, des Zeitpunktes oder den möglichen Reaktionen von Kindern. Die Erfahrungen Suizidbetroffener, vor allem von überlebenden Elternteilen, Informationen aus Gesprächen mit Erwachsenen, die als Kind einen Suizid erleben mussten und das Wissen aus der Trauerbegleitung von Kindern wird praxisorientiert zusammengefasst. Die Broschüre soll Anregungen geben für Erwachsene, sowohl für Eltern als auch fachliche Begleiter, um mit Kindern und Jugendlichen den Suizid-Tod eines nahe stehenden Menschen zu erfassen, altersgerecht in das kindlich-jugendliche Weltbild einzufügen und darüber zu sprechen.

Warum hast Du uns das angetan? : Ein Begleitbuch für Trauernde nach einem Suizid (LF76)

Chris Paul Völlig überarb. und erg. Neuauf., 2018

Dieses Buch trifft auf ein Tabu-Thema: Nach einer Selbsttötung wagen es die wenigsten Angehörigen, ihre eigenen Gefühle der Einsamkeit, Wut und Ohnmacht in den Mittelpunkt zu stellen. Die Autorin, eine renommierte Trauerbegleiterin, beschäftigt sich mit der Frage des Umgangs mit der Trauer nach dem Suizid eines nahestehenden Menschen. Sie beschreibt Schwierigkeiten und Chancen des Trauerns in dieser außergewöhnlichen Lebenssituation. In die Überarbeitung des bereits erfolgreich eingeführten Titels fließt

auch das von ihr entwickelte "Kaleidoskop des Trauerns": ein grafisches Konzept, das ein lebensnahes und nachvollziehbares Bild der Trauerprozesse bietet. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Einführung, Kaleidoskop des Trauerns, Vorgeschichte: Selbsttötung in einer Krise, Die ersten Stunden, Die ersten Tage und Wochen, Das erste Jahre, Trauerjahre/Lebensjahre, Kinder und Jugendliche als Trauernde nach einem Suizid.

V. Märchen

Wieso? Weshalb? Warum? : Wir entdecken Märchen (TPE28)

(Text) Susanne Gernhäuser ; (Ill.) Marion Kreimeyer-Visse

2018

Alle Kinder lieben Märchen und lauschen ihnen gebannt. Dieses Buch beantwortet die spannendsten Fragen zu den faszinierenden Geschichten: Wer hat sie erfunden? Warum spielen Tiere darin oft eine wichtige Rolle? Welche Fabelwesen gibt es und warum haben Menschen früher an sie geglaubt? Darüber hinaus geben Steckbriefe einen Überblick über mehr als 20 der bekanntesten und beliebtesten Märchen.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden: Evang. Medienhaus, Bibliothek, Kerstin Thoma, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/ 222 76 44,

E-Mail: Bibliothek@evmedienhaus.de,

Meinen Blog finden Sie unter www.medienkompass.de

Neues finden Sie unter <https://www.evmedienhaus.de/ueber-uns/ueber-uns/downloads/>

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr , Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr

Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.